

Kompaktseminar

„Methodenvielfalt in der Systemischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“

Liebe Kolleginnen, Liebe Kollegen!

Kinder haben eine besondere und eigene Art der Kommunikation.

In der Beratung braucht es deshalb ein alters- und entwicklungsgerechtes Eingehen, um Zugang zu finden und Zusammenarbeit entstehen zu lassen. Leichter gelingt das durch eine kindgerechte Sprache, Spiel, den Einsatz von Symbolen und kreativen Materialien.

Systemische Therapie stellt eine Fülle von Haltungen und Methoden zur Verfügung, die Veränderungs- und Entwicklungsspielräume eröffnen. Die Wirksamkeit von Systemischer Therapie ist wissenschaftlich gut belegt, besonders bei schweren Symptomen.

Wir möchten Kolleginnen und Kollegen, die in unterschiedlichsten Arbeitsfeldern mit Kindern, Jugendlichen und Familien (systemisch) arbeiten Anregungen und Handwerkszeug anbieten, um ihre Praxis zu bereichern, therapeutische Prozesse lebendig, kreativ und hilfreich zu gestalten.

Wir freuen uns, dass wir mit Gabriele Schenk und Wolfgang Burgmaier zwei sehr erfahrene Kollegen für diesen Crashkurs gewinnen konnten.

Das Seminar wird in zwei Teilen angeboten, die sich inhaltlich an den Entwicklungsstufen von Kindern und Jugendlichen orientieren. Es werden jeweils altersentsprechende systemische Methoden geübt und typische Störungsbilder thematisiert.

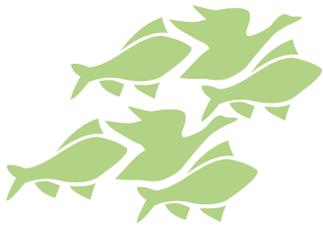
Der Schwerpunkt wird auf den Besonderheiten der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und den spezifischen Herausforderungen liegen, die die einzelnen Altersstufen an die Therapeutinnen und Therapeuten stellen.

Die Methoden und Interventionen werden durch Theorievorträge und Demonstrationsarbeit vermittelt und sind eng an konkreten Fallbeispielen angelehnt. Eine Vertiefung findet durch einen erfahrungsorientierten Zugang mittels Rollenspiel und Übungseinheiten in Kleingruppen statt.

Referent/in:

Wolfgang Burgmaier,

Dipl. Soz. päd., Systemischer Kinder-, Jugendlichen und Familientherapeut (DGSF), Weiterbildungen in klientenzentrierter Kinderpsychotherapie, hypnosystemischer Sandspieltherapie, ich-schaff` s-Ambassador, Sozialtherapeutisches Rollenspiel bei Kindern und Jugendlichen. Langjährige Berufspraxis an einer Klinik für Kinder- u. Jugendpsychiatrie mit den Schwerpunkten Einzel- und Gruppenarbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Bezugssystemen, Dialektisch-behaviorale Therapie mit Jugendlichen (DBT-A).

**Veranstalter/-ort:**

Würzburger Institut für systemisches
Denken und Handeln
Ludwigstraße 8a
97070 Würzburg
Tel.: 0931 3 53 91 32
Email: info@wuerzburger-institut.de

Termin/Seminarzeiten:

14. bis 16. Januar 2024
Sonntag: 10:00 bis 18:00 Uhr
Montag: 09:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten:

400,00 € (einschl. Getränke)

Das Würzburger Institut für systemisches Denken und Handeln ist aktives Mitgliedsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF), ist dort akkreditiert und bietet DGSF- anerkannte Weiterbildungen an. Ebenso ist es akkreditierter Fortbildungsveranstalter der PTK-Bayern.

Folgende Weiterbildungen sind von der DGSF zertifiziert und anerkannt:

- Systemische Beratung
- Systemische Therapie
- Systemische Supervision und Coaching

Neben den Weiterbildungen setzen wir Schwerpunkte durch unsere Fortbildungen und Fachtage:

- Systemische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Systemische Paarberatung und Paartherapie
- Systemische Ansätze für Menschen in leitender Position
- System-, und Familienaufstellungen
- Selbsterfahrungsseminare zu wechselnden Themen
- Regelmäßige Fachtage zu aktuellen und relevanten Themen

Wir bieten eine anregende und angenehme Lernatmosphäre. Die Veranstaltungen finden meist in unserem Institut in der Würzburger Innenstadt statt. Wir verfügen über helle, großzügige Tagungsräume, Teeküchen, einen Wintergarten und eine Dachterrasse.

Institutsleitung:**Iris Thanbichler**

Diplom-Sozialpädagogin,
System. Therapeutin/Familientherapeutin (DGSF)
System. Supervisorin und Coachin (DGSF)
Lehrende für system. Beratung und Therapie (DGSF)

**Dr. Atilla Höfling**

Diplom-Psychologe
Systemischer Therapeut/Familientherapeut (DGSF)
Lehrender für systemische Beratung und Therapie (DGSF)